



Das 27. Internationale Filmfest Braunschweig steht im Fokus von zwei 45-minütigen TV-Sendungen. FilmFestSpezial-TV zeigt Highlights des Festivals, spricht mit RegisseurInnen, SchauspielerInnen und dem Filmkomponisten Niki Reiser, lässt Festivalleiter Volker Kufahl Bilanz ziehen und stellt die PreisträgerInnen vor, darunter Barbara Sukowa (Foto).

FilmFestSpezial vom Filmfest Braunschweig wird **vom 20. November bis 22. Dezember 2013** bei folgenden 12 TV-Sendern ausgestrahlt und ist bei mehreren Sendern auch als Stream im Internet zu sehen: h1 Hannover, oeins Oldenburg, TV 38 Wolfsburg/Braunschweig, Tide-TV Hamburg, ALEX Berlin, Radio Weser TV Bremen / Delmenhorst / Nordenham, rok-tv Rostock, OK Kiel, OK Flensburg, OK Kassel, Fernsehen aus Schwerin und Open.web.tv Münster.

Die genauen Sendetermine sind unten zu finden.

1. Sendung

Clara Beutler war bei der glanzvollen Eröffnung des Festivals mit der deutschen Filmkonzert-Premiere des preisgekrönten spanischen Stummfilms „Blancanieves“ mit dem Staatsorchester Braunschweig. Unter den Ehrengästen war auch die Kulturministerin Dr. Gabriele Heinen-Kljajic. Regisseur Henrik Peschel hat mit „SI-O-SE POL“ ein Roadmovie über Freundschaft, Hoffnung und Solidarität gedreht. Zusammen mit seinem Darsteller Ramin Yazdani spricht er mit Siegfried Tesche über die bedrückenden Dreharbeiten in Spanien.

In „The New World“ spielt Bianca Krijgsman Mirte, die im Asylzentrum am Flughafen Schiphol als Reinigungskraft arbeitet und durch Luc aus ihrem in Routine erstarrten Leben geweckt wird und dabei aus dem Gleichgewicht kommt. 13 Jahre hat Volker Kufahl als künstlerischer Leiter das Filmfest Braunschweig geprägt und weiter entwickelt. Nun blickt er zurück und nach vorn. Auf ihn warten neue Aufgaben beim Filmkunstfest Schwerin und bei der Filmland Mecklenburg Vorpommern.

Ela Piplits und Robert „Bobby“ Sommer sind Anne und Johann in dem Film „Museum Hours“. Sie lernen sich im Wiener Kunsthistorischen Museum kennen. Durch ihre Augen bietet der Film

einen eigensinnigen, genauen Blick auf die Stadt Wien – einfühlsam, voller Charme und Witz. „Schwarzer Panther“ ist ein Film über die Geschwister Emilie und Jakob, ihre tiefe Liebe und das eigene Glück. Was nicht immer dasselbe sein muss. Regisseur Samuel Perriard ist bei Siegfried Tesche zu Gast. Birgit Hein, langjährige HBK-Filmprofessorin, gilt als die Wegbereiterin des deutschen Underground- und Experimentalfilms. Ihr widmet das Festival eine Hommage mit neun Filmen. Über alte und neue Arbeiten spricht Birgit Hein mit Clara Beutler.

Sendetermine 1. Sendung | 2. Sendung

- h1 Hannover: 21.11., 21:15h | 26.11., 21:15h: www.h-eins.tv (Stream)
- oeins Oldenburg: 20.11., 20:30h | 21.11., 20:30h: www.oeins.de (Stream)
- TV 38 Wolfsburg / Braunschweig: 21.11., 18h | 21.11., 18:45h: www.tv38.de (Stream)
- Radio Weser TV Bremen / Nordenham: 28.11., 21h | 12.12., 21h: www.radioweser.tv (Stream)
- ALEX Berlin: 24.11., 22:15h und 03:15h | 01.12., 03:15h und 22:15h: www.alex-berlin.de

- TIDE-TV Hamburg: 21.11., 23h | 28.11., 23h: www.tidenet.de
- rok-tv Rostock: 25.11., 19h | 2.12., 19h: www.rok-tv.de
- OK Kiel: 21.12., 15h | 22.12. 15:30h : www.okkiel.de (Stream)
- OK Flensburg: 21.11., 16:30h | 21.11., 17:15h: www.okflensburg.de
- OK Kassel: 21. 11., 18:15h | 22. 11., 18h: www.mok-kassel.de
- Fernsehen in Schwerin: 21.11., 21h | 21.11., 21:45h: www.fernsehen-in-schwerin.de
- Open.web.tv Münster: noch offen: www.owtv.de

2. Sendung

Regisseur Thomas Wangsmo aus Norwegen hat mit „Into the dark“ einen spannenden Film über den Umgang mit Schuld und Wahrheit gedreht, der zwei befreundete Familien an ihre Grenzen führt. Darüber spricht er mit Siegfried Tesche. Niki Reiser ist heute der bedeutendste deutschsprachige Filmkomponist. Seit vielen Jahren arbeitet er neben Dani Levy auch mit Caroline Link eng zusammen, mit der er gerade „Exit Marrakech“ beendet hat. Clara Beutler erzählt er über seine Arbeit und seine Erfolge.

In „Deutschboden“ macht sich Regisseur Andre Schäfer auf die Suche nach den Ost-Klischees Arbeitslosigkeit, Alkoholismus, Abwanderung und Rechtsradikalismus und findet „Pension Heimat“, Pils am Tresen, Grillfeste mit Deutschlandfahne, Abhängen an der Aral-Tankstelle – und Alltag. „Michael H. – Profession: Director“ von Yves Montmayeur ist ein Portrait aus Filmausschnitten, Interviews mit dem weltberühmten Regisseur Michael Haneke und seinen DarstellerInnen sowie Aufnahmen von Dreharbeiten und macht mit dem Werk und der Arbeitsweise von Haneke vertraut.

„Kreisau!Kochen!Kontest!“ ist ein von Gordian Maugg betreutes grenzüberschreitendes Medienprojekt. Eine bunte Gruppe von Jugendlichen aus Frankreich, Deutschland und Polen reist ins niederschlesische Kreisau, zusammen mit ihren Großmüttern. In kurzer Zeit soll ein

landestypisches Menü entstehen, das die Gaumen der Kontrahenten jubeln lässt. „Rucksack“ von Malte Füllgrabe und Konstantin Reinhart ist einer der Preisträger des Kurzfilmwettbewerbs von FilmFestSpezial. Eine ältere Frau bricht nach einem banalen Streit mit ihrem Mann Richtung Osten auf, um mit Rucksack und wenig Geld neue Erfahrungen zu sammeln.

Zum Abschluss besucht Clara Beutler die glanzvolle Preisverleihung bei der die vier filmfest-Preise DER LEO, DIE EUROPA, DER HEINRICH und der deutsch-französische Jugendpreis KINEMA vergeben werden. Mit Barbara Sukowa, der Gewinnerin des Schauspielpreises DIE EUROPA sowie mit ihrer Laudatorin Margarethe von Trotta spricht sie über deren langjährige Zusammenarbeit.

FilmFestSpezial ist eine Gemeinschaftsproduktion der drei niedersächsischen Bürgersender h1 – Fernsehen aus Hannover, TV 38 – Fernsehen für Südostniedersachsen und oeins – Fernsehen für die Region Oldenburg unter Beteiligung des Landesverbandes Bürgermedien Niedersachsen (LBM) und des Film & Medienbüros Niedersachsen (FMB).

Gefördert wird das Projekt aus Mitteln der nordmedia Fonds GmbH in Niedersachsen und Bremen und aus Mitteln der Niedersächsischen Landesmedienanstalt. Schirmherr ist Ministerpräsident Stephan Weil.

Alle Fotos (c) www.kerstin-hehmann.de
Mehr Fotos auf www.flickr.com/photos/filmbuero/sets

Kontakt:

FilmFestSpezial / LBM
Lohstr. 45 a, 49074 Osnabrück
Tel. 0541-28426
info@filmfestspezial.de
www.facebook.de/filmfestspezial